

<https://blog.de.erste-am.com/mischfonds-eine-solide-geldanlage/>

Mischfonds – eine solide Geldanlage

Paul Severin



© (c) iStock / nespix

Interview mit Gerhard Beulig, Senior Fondsmanager

Mischfonds, wie die YOU INVEST Fonds, haben im Vorjahr sehr gut abgeschnitten. Dieses Jahr zeigt sich etwas schwieriger. Welche Faktoren beeinflussen derzeit die Börsen?

Einer der Einflussfaktoren ist für sich genommen ein sehr erfreulicher. Die großen, westlichen Volkswirtschaften lassen die Corona Pandemie hinter sich und haben zum Großteil das soziale und wirtschaftliche Leben wieder geöffnet. Die Konsumenten haben über die Monate der Lockdowns Reserven angespart, die nun wieder ausgegeben werden können. Auf der Angebotsseite kommen die Unternehmen kaum hinterher, die in der Pandemie zurückgefahrenen Produktionskapazitäten wieder in Gang zu setzen. Die Folge ist eine deutlich anziehende Inflation insbesondere im Energiebereich. Dieser Trend beginnt sich langsam auch auf andere nachgelagerte Bereiche auszuweiten. Auch die hohen öffentlichen Ausgaben – Stichwort Infrastrukturprogramm in den USA und der Eurozone – tragen zu dieser Entwicklung bei.

Ein anderer großer Einflussfaktor war und ist der Einmarsch Russlands in der Ukraine. Dadurch wurden die Rohstoffpreise nochmals in höhere Sphären katapultiert, was wiederum die schon bestehenden Inflationssorgen verstärkt. An den Kapitalmärkten wurden die negativen Auswirkungen auf Konsum und damit Wirtschaftswachstum zunehmend zu einem diskutierten Thema.

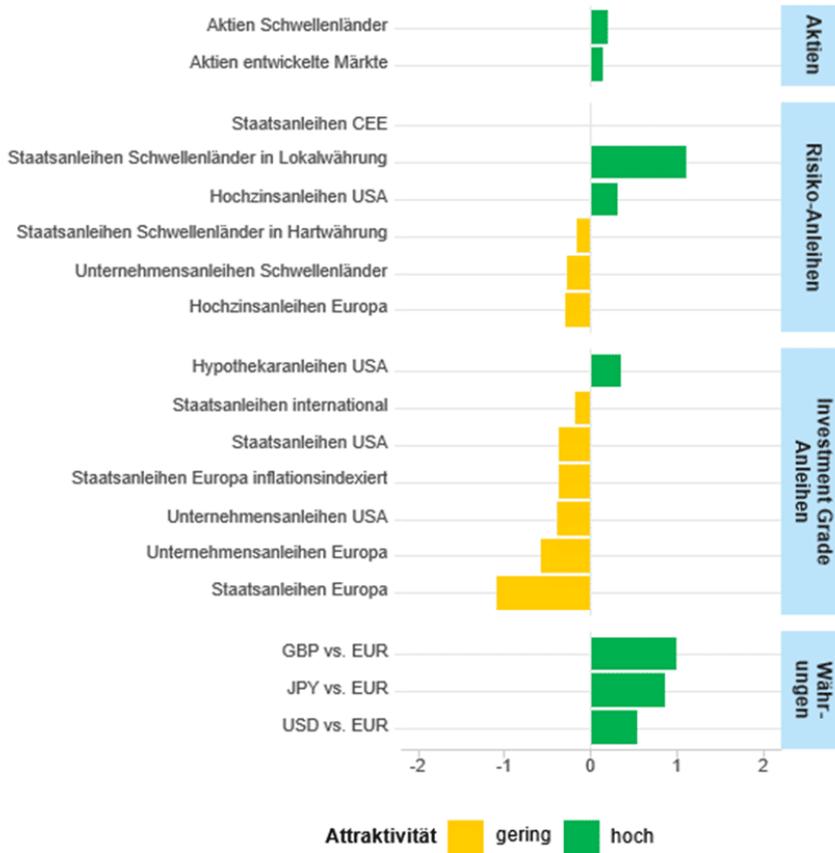
Allerdings muss man feststellen, dass die Aktienmärkte insgesamt mit nur eingeschränkten Kursrückgängen auf diese Entwicklungen reagiert haben.

Was bedeutet das für die Zinsen und Anleihenmärkte?

Eine unmittelbare Folge davon sind höhere Inflationsraten. Daraus leitet sich ein zu erwartender Zinserhöhungszyklus der Zentralbanken ab. Die USA haben bereits mit Zinserhöhungen begonnen. Derzeit ist die Erwartung, dass auch die Europäische Zentralbank für die Eurozone in der zweiten Jahreshälfte 2022 folgen wird. In verschiedenen Schwellenländern wurden die Leitzinsen schon im Laufe des letzten Jahres deutlich erhöht. Die erwarteten Zinserhöhungen waren der Auslöser für eine Korrektur an den Aktienmärkten, hauptsächlich bei Wachstumswerten. Auch die Anleihenmärkte haben deutlich darunter gelitten.

Das wirtschaftliche Umfeld ist herausfordernd. Auf welche Anlageklassen legt ihr in den Mischfonds derzeit das Hauptaugenmerk?

Insgesamt sind wir derzeit leicht vorsichtig positioniert. Die Gewichtung der Aktien wurde in der von großer Unsicherheit dominierten Marktphase leicht reduziert, liegt aber trotzdem nahe an der langfristig angestrebten Quote. Im Aktienteil werden defensivere Sektoren bevorzugt, insbesondere die USA höher gewichtet und nur ausgewählte Schwellenländer investiert. Im Anleihebereich sind wir stark diversifiziert und halten sowohl Anleihen der Schwellenländer, Unternehmensanleihen aber auch kreditsichere Staatsanleihen in einem eingeschränktem Ausmaß. Zur kurzfristigen Stabilisierung werden nennenswerte Anteile bis auf weiteres am Geldmarkt geparkt.



Quelle: Erste Asset Management per März 2022

Hinweis: Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Nach vorne blickend ist die Einschätzung zusammengefasst demnach verhalten positiv?

Ja, insgesamt sind wir also verhalten positiv, insbesondere bei einer Beruhigung der Rohstoffmärkte. In diesem Fall werden wohl die derzeit gehaltenen Cash-Reserven für eine höhere Veranlagung in den Aktienmärkten herangezogen

In einem Szenario, in dem die Rohstoffpreise zumindest nicht mehr weiter steigen, sondern vielleicht sogar leicht zurückgehen, würde der Druck, der jetzt auf der Konjunktur lastet, deutlich sinken. Auch die Zentralbanken hätten aufgrund sinkender Inflationserwartungen zumindest mehr Spielraum bei ihren Zinsentscheidungen.

Zinserhöhungen der Zentralbanken werden wohl ein ständiger Begleiter in den nächsten Monaten sein. Man muss jedoch berücksichtigen, dass das eine Rückkehr zu einer „normalen“ Situation darstellt.

Die Anleihemärkte haben bereits relativ viel von der Entwicklung vorweggenommen, einige Segmente weisen bereits wieder faire Bewertungsniveaus auf. Bei weiterer zufriedenstellender Konjunktorentwicklung speziell in den USA gehen wir auch von einer positiven Entwicklung der Unternehmensgewinne aus. Das ist ein sehr wichtiger Faktor für die Entwicklung des Aktienmarktes.

Mehr Informationen zu den YOU INVEST Fonds

Informationen zu den YOU INVEST Fonds finden Sie hier: www.youinvest.at

Die YOU INVEST Fonds schütten am 1.4.2022 aus. Zu der **Ausschüttung** finden Sie hier genauere Informationen: <https://www.erste-am.at/de/private-anleger/presse/erste-am-news/2022/04/01/you-invest-zusatzinformation-ausschuetzung>

Rechtliche Hinweise:

YOU INVEST solid

Der Fonds verfolgt eine aktive Veranlagungspolitik und orientiert sich nicht an einem Vergleichsindex. Die Vermögenswerte werden diskretionär ausgewählt und der Ermessensspielraum der Verwaltungsgesellschaft ist nicht eingeschränkt.

⚠ Warnhinweise gemäß InvFG 2011

Der YOU INVEST solid kann zu wesentlichen Teilen in Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) iSd § 71 InvFG 2011 investieren.

[YOU INVEST solid – Factsheet \(erste-am.at\)](#)

YOU INVEST balanced

Der Fonds verfolgt eine aktive Veranlagungspolitik und orientiert sich nicht an einem Vergleichsindex. Die Vermögenswerte werden diskretionär ausgewählt und der Ermessensspielraum der Verwaltungsgesellschaft ist nicht eingeschränkt.

⚠ Warnhinweise gemäß InvFG 2011

Der YOU INVEST balanced kann zu wesentlichen Teilen in Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) iSd § 71 InvFG 2011 investieren.

[YOU INVEST balanced – Factsheet \(erste-am.at\)](#)

YOU INVEST active

Der Fonds verfolgt eine aktive Veranlagungspolitik und orientiert sich nicht an einem Vergleichsindex. Die Vermögenswerte werden diskretionär ausgewählt und der Ermessensspielraum der Verwaltungsgesellschaft ist nicht eingeschränkt.

⚠ Warnhinweise gemäß InvFG 2011

Der YOU INVEST active kann zu wesentlichen Teilen in Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) iSd § 71 InvFG 2011 investieren.

[YOU INVEST active – Factsheet \(erste-am.at\)](#)

YOU INVEST advanced

Der Fonds verfolgt eine aktive Veranlagungspolitik und orientiert sich nicht an einem Vergleichsindex. Die Vermögenswerte werden diskretionär ausgewählt und der Ermessensspielraum der Verwaltungsgesellschaft ist nicht eingeschränkt.

⚠ Warnhinweise gemäß InvFG 2011

Der YOU INVEST advanced kann zu wesentlichen Teilen in Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) iSd § 71 InvFG 2011 investieren.

[YOU INVEST advanced – Factsheet \(erste-am.at\)](#)

YOU INVEST progressive

Der Fonds verfolgt eine aktive Veranlagungspolitik und orientiert sich nicht an einem Vergleichsindex. Die Vermögenswerte werden diskretionär ausgewählt und der Ermessensspielraum der Verwaltungsgesellschaft ist nicht eingeschränkt.

⚠ Warnhinweise gemäß InvFG 2011

Der YOU INVEST progressive kann zu wesentlichen Teilen in Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) iSd § 71 InvFG 2011 investieren.

[YOU INVEST progressive – Factsheet \(erste-am.at\)](#)

Wichtige rechtliche Hinweise:

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Wichtige rechtliche Hinweise

Hierbei handelt es sich um eine Werbemittelung. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle Erste Asset Management GmbH. Die Kommunikationssprache der Vertriebsstellen ist Deutsch und jene der Verwaltungsgesellschaft zusätzlich auch Englisch.

Der Prospekt für OGAW-Fonds (sowie dessen allfällige Änderungen) wird entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 idGF erstellt und veröffentlicht. Für die von der Erste Asset Management GmbH verwalteten Alternative Investment Fonds (AIF) werden entsprechend den Bestimmungen des AIFMG iVm InvFG 2011 „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ erstellt.

Der Prospekt, die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ sowie das Basisinformationsblatt sind in der jeweils aktuell gültigen Fassung auf der Homepage www.erste-am.com jeweils in der Rubrik Pflichtveröffentlichungen abrufbar und stehen dem/der interessierten Anleger:in kostenlos am Sitz der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft sowie am Sitz der jeweiligen Depotbank zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung des Prospekts, die Sprachen, in denen das Basisinformationsblatt erhältlich ist, sowie allfällige weitere Abholstellen der Dokumente, sind auf der Homepage www.erste-am.com ersichtlich. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist in deutscher und englischer Sprache auf der Homepage www.erste-am.com/investor-rights abrufbar sowie bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb von Anteilscheinen im Ausland getroffen hat, unter Berücksichtigung der regulatorischen Vorgaben wieder aufzuheben.

Hinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das schwer zu verstehen sein kann. Bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen, empfehlen wir Ihnen, die erwähnten Fondsdokumente zu lesen. Diese Unterlagen erhalten Sie zusätzlich zu den oben angeführten Stellen kostenlos am jeweiligen Sitz der vermittelnden Sparkasse und der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG. Sie können die Unterlagen auch elektronisch abrufen unter www.erste-am.com.

Wichtig: Die im Basisinformationsblatt angeführten Performance-Szenarien beruhen auf einer Berechnungsmethodik, die in einer EU-Verordnung vorgegeben ist. Die künftige Marktentwicklung lässt sich nicht genau vorhersagen. Die dargestellten Performance-Szenarien zeigen nur mögliche Erträge auf, basieren dabei aber auf den Erträgen in der jüngeren Vergangenheit. Die tatsächlichen Erträge könnten niedriger ausfallen als angegeben.

Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Merkmale unserer Anleger:innen hinsichtlich des Ertrags, der steuerlicher Situation, Erfahrungen und Kenntnisse, des Anlageziels, der finanziellen Verhältnisse, der Verlustfähigkeit oder Risikotoleranz.

Bitte beachten Sie: Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Eine Veranlagung in Wertpapieren birgt neben den geschilderten Chancen auch Risiken. Der Wert von Anteilen und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Auch Wechselkursänderungen können den Wert einer Anlage sowohl positiv als auch negativ beeinflussen. Es besteht daher die Möglichkeit, dass Sie bei der Rückgabe Ihrer Anteile weniger als den ursprünglich angelegten Betrag zurückerhalten. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den/die aktuelle(n) Prospekt(e) bzw. die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“, insbesondere die darin enthaltenen Risikohinweise, lesen. Ist die Fondswährung eine andere Währung als die Heimatwährung des/der Anleger:in, so können Änderungen des entsprechenden Wechselkurses den Wert der Anlage sowie die Höhe der im Fonds anfallenden Kosten - umgerechnet in die Heimatwährung - positiv oder negativ beeinflussen.

Wir dürfen dieses Finanzprodukt weder direkt noch indirekt natürlichen bzw. juristischen Personen anbieten, verkaufen, weiterverkaufen oder liefern, die ihren Wohnsitz bzw. Unternehmenssitz in einem Land haben, in dem dies gesetzlich verboten ist. Wir dürfen in diesem Fall auch keine Produktinformationen anbieten.

Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische oder russische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem Prospekt bzw. den „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“.

In dieser Mitteilung wird ausdrücklich keine Anlageempfehlung erteilt, sondern lediglich die aktuelle Marktmeinung wiedergegeben. Diese Mitteilung ersetzt somit keine Anlageberatung und berücksichtigt weder die Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen, noch unterliegt sie dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Die Unterlage stellt keine Vertriebsaktivität der Verwaltungsgesellschaft dar und darf somit nicht als Angebot zum Erwerb oder Verkauf von Finanz- oder Anlageinstrumenten verstanden werden.

Die Erste Asset Management GmbH ist mit den vermittelnden Sparkassen und der Erste Bank verbunden.

Beachten Sie auch die „Informationen über uns und unsere Wertpapierdienstleistungen“ Ihres Bankinstituts.

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Paul Severin

Paul Severin ist seit April 2008 bei der Erste Asset Management GmbH tätig. Bis 2012 verantwortete er das Produktmanagement des Unternehmens, seit April 2012 leitet er die Communications und Digital Marketing Aktivitäten. Vorher war er von 1999-2008 als Leiter des Aktienfondsmanagements und stellvertretender Leiter für institutionelle Fonds bei Pioneer Investments Austria in Wien tätig.

Seine Karriere im Wertpapiergeschäft startete er bereits 1992 bei der Constantia Privatbank als Portfoliomanager und Analyst. Von 1994 – 1999 war er als Primäranalyst bei der Creditanstalt Investmentbank in Wien.

Er hat internationale Wirtschaftswissenschaften an der Universität Innsbruck und an der Marquette University in Milwaukee/WI/USA studiert. Vor seinem Studium arbeitete er bei der Dornbirner Sparkasse im Bereich Akkreditive und Exportfinanzierung.

Paul Severin ist Mitglied des Vorstands der ÖVFA (Österreichische Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management) und CEFA-Charterholder.

Paul Severin ist auch auf Twitter: @paulseverin